

DIE ENTFERNUNG
UNERWÜNSCHTER
KÖRPERBEHAARUNG
MIT DEM LASER
ODER DER BLITZLAMPE

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:



Unerwünschter Haarwuchs im Gesicht und am Körper wird von vielen als kosmetisch störend empfunden.

Um die lästigen Haare los zu werden, experimentieren viele Leidtragende oft über Jahre hinweg mit den unterschiedlichsten konventionellen Methoden, die oft schmerzhaft und aggressiv sind. Dazu zählen die Rasur, Heißwachs, Haarentfernungscremes und Epiliergeräte. Die Epilation mit Laser oder Blitzlampe bietet nun die Möglichkeit, mit überschaubarem Aufwand schonende und lang anhaltende Erfolge zu erzielen.

Wie wirkt die Epilation mit Licht?

Traditionelle Epilationsmethoden gehen das Problem vorwiegend an der Oberfläche an. Das Haar wird gekürzt (Rasur), herausgerissen (Wachs, Epiliergerät) oder durch chemische Wirkstoffe zerstört (Cremes).

Das „Übel“ an der Wurzel gepackt!

Die Epilation mit Laser oder Blitzlampe setzt sprichwörtlich an der Wurzel an: Der hochenergetische Lichtstrahl durchdringt die oberen Hautschichten und entfaltet seine volle Wirkung erst in der Wurzel. Das eigentliche Ziel des Lichtstrahls ist das im Haarfollikel vorhandene Melanin (Farbstoff). Durch die dort entstehende Wärme- einwirkung wird die Haarwurzel gezielt zerstört. Das umliegende Gewebe wird somit geschont und das Haarwachstum dabei drastisch reduziert und für lange Zeit unterbunden.





Die richtige Phase

Die Behandlung ist am erfolgreichsten, wenn sich das Haar in der Wachstumsphase befindet. Da diese unterschiedlich verläuft, ist eine Serie von Behandlungen erforderlich, um bestmögliche Erfolge zu erzielen.

Was ist möglich?

Die schonende Epilation mit Laser oder Blitzlampe kann an verschiedenen Körperstellen eingesetzt werden (z. B. Gesicht, Arme, Beine, Achselhöhlen, Bikinizone und Rücken).

Heute können nahezu alle Haut- und Haartypen mit dieser Methode behandelt werden. Am besten sprechen Personen mit heller Haut und dunklem Haar auf eine Therapie an. Der Haarwuchs kann um bis zu 90 Prozent reduziert werden. Die noch nachwachsenden Haare sind jedoch wesentlich dünner und heller als vor der Behandlung und damit viel unauffälliger.

Vor und nach der Behandlung: Was müssen Sie beachten?

- Mehrere Wochen vor der Therapie sollten die Haare nicht gezupft oder epiliiert werden.
- Die besten Resultate werden auf ungebräunter Haut erzielt.
- Vermeiden Sie nach der Behandlung direkte Sonnenbestrahlung (auch Solarium) für ca. 14 Tage.
- Sollte dies unvermeidbar sein, muss der therapierte Bereich zumindest durch eine Sonnenschutzcreme mit möglichst hohem Lichtschutzfaktor abgedeckt werden.



Almas Behandlungslösungen für ästhetische und dermatologische Indikationen werden eingesetzt zur:

- Hautverjüngung, allgemeinen Hautbildverbesserung
- Entfernung unerwünschter Körperbehaarung
- Entfernung von Besenreisern und anderen Gefäßveränderungen
- Entfernung flächiger Rötungen sowie kleiner roter Äderchen
- Entfernung von Tätowierungen und unerwünschten Pigmentierungen
- Entfernung von Sonnenflecken, Warzen und anderen gutartigen Hautveränderungen
- Therapie von Akne und Aknenarben
- Glättung von Falten und Narben
- Therapie von Hautkrankheiten wie Schuppenflechte, Weißfleckenkrankheit und Neurodermitis
- Nagelpilz